

## **Storopack Presseinformation August 2015 Packaging Division**

Storopack ist Spezialist für Schutzverpackungen. Das Produktangebot umfasst maßgeschneiderte als auch flexibel einsetzbare Schutzverpackungslösungen sowie deren Integration in die Verpackungsprozesse der Kunden. Die Leistung der weltweit tätigen Unternehmensgruppe mit Sitz in Metzingen (Deutschland) wird von den zwei Geschäftsbereichen Molding und Packaging erbracht.

Der Geschäftsbereich Packaging bietet flexibel einsetzbare Schutzverpackungen mit Luftkissen (AIRplus®), Papierpolstern (PAPERplus®), PU-Schaumverpackungssystemen (FOAMplus®) und schüttbaren Polstermaterialien (PELASPAN® und PELASPAN® BIO) an. Die bedarfsgerechte Ausstattung reicht von der Lösung für den Einzelpackplatz bis zur Konzeption und Umsetzung kompletter Verpackungslinien, die in die Intralogistik integriert sind und manuelle, teil- oder vollautomatische Packmittelsysteme bieten. Spezialisierte Anwendungsingenieure von Storopack sorgen für optimale Effizienz und Ergonomie aller Prozesse (working comfort), um die Schutzverpackungsprozesse beim Kunden kontinuierlich zu verbessern. Der Geschäftsbereich Packaging ist mit Standorten in Nordamerika, Südamerika, Europa und Asien vertreten. Durch Händler sind die Produkte in über 40 Ländern erhältlich.

**Storopack**  
Hans Reichenecker GmbH  
Bianca Bazlen  
Untere Rietstrasse 30  
72555 Metzingen  
Deutschland  
Tel. +49 (0)7123 164 227  
Fax +49 (0)7123 164 49 227  
press@storopack.com  
www.storopack.de

**Beauftragt für Öffentlichkeitsarbeit:**  
Schott Relations GmbH  
Postfach 15 01 65  
70075 Stuttgart  
Deutschland  
Tel. +49 (0)711 164 46 16  
Fax +49 (0)711 164 46 11  
redaktion@schott-relations.com

### **Neue Top Fill Lösung von Storopack**

## **PAPERplus Papillon zur Polsterung kleiner und mittelgroßer Versandpakete**

*Metzingen. Storopack, Hersteller von Schutzverpackungen mit Sitz in Metzingen, präsentiert eine neue Maschine, die Polster zum Schutz kleiner und mittlerer Versandpakete produziert: PAPERplus Papillon. Die Maschine wandelt zwei 20 cm breite Papierlagen in Schutzpolster um. Diese können dann zwischen die Versandprodukte im Paket geschoben werden, um ihr Aneinanderschlagen während des Transports zu verhindern und sie so vor Beschädigung zu schützen. Zielgruppen von PAPERplus Papillon sind die E-Commerce-, Kosmetik- und Pharma-Industrie sowie jedes Unternehmen, das leichtere kleine und mittelgroße Pakete versendet.*

Die Maschine ist extrem vielseitig und verfügt über drei verschiedene Betriebsmodi: Automatic, On-Demand und Foot. Unterschiedliche Standpositionen ermöglichen eine einfache Integration in bestehende Top-Fill-Verpackungsprozesse. So kann die Maschine entweder mit Ständer auf dem Boden oder am Tisch befestigt oder alternativ ohne Ständer auf dem Packtisch aufgestellt werden. Üblicherweise wird die Maschine freistehend mit dem Ständer auf dem Boden eingesetzt. Sie ist auch in Verbindung mit einem Speicher und einem Transportsystem nutzbar, um mehrere Packstationen zu versorgen.

Die besondere Form der Polster ist durch ein Patent geschützt. Die Polster sind besonders anschmiegsam und leicht und können sowohl zum Füllen von Leerräumen als auch zum Einwickeln von Versandgut benutzt werden. Sie passen sich schnell an die Produkte im Karton an und sichern so einen zuverlässigen Schutz des Versandguts. Darüber hinaus bieten die Polster dem Endkunden ein positives Auspackerlebnis.

Die Maschine ist so klein und schmal, dass sie leicht per Hand transportiert werden kann. Sie ist 330 mm (L) x 340 mm (W) x 370 mm (H) (13" x 13" x 15") groß und kann durch ihre extrem geringe Standfläche einfach und problemlos integriert werden. Die Maschine lässt sich sehr einfach bedienen und gibt die Polster direkt in den Karton ab, wodurch sie zur Produktivität beiträgt.

Die Höchstgeschwindigkeit der Maschine beträgt 40 m/min (130`/min). Durch ihr „Plug & Play“-Prinzip ist sie besonders nutzerfreundlich. Als elektrische Spannung sind 110 Volt oder 230 Volt bei einer Frequenz von 50/60 Hz vorgesehen. Das Gewicht der Maschine beträgt ohne Papier

15 kg (33 lbs). Weitere Informationen unter  
[www.storopack.de](http://www.storopack.de).



Textumfang: rd. 2.382 Zeichen



Beleg erbeten an:  
Schott Relations GmbH  
Lindenspürstraße 22, 70176 Stuttgart  
Tel. 0711 / 16446-16  
Fax: 0711 / 16446-11  
[mona.clerico@schott-relations.com](mailto:mona.clerico@schott-relations.com)

## Flexible Schutzverpackungslösungen von Storopack



Zur kontinuierlichen Verbesserung der Produktivität des Schutzverpackungsprozesses betrachtet Storopack vier Dimensionen der Schutzverpackung:

- 1) „in-the-box“: der bestmögliche und effektive Schutz im Karton
- 2) „into-the-box“: das effiziente und ergonomisch günstige Einbringen der Schutzverpackung in den Karton hinein
- 3) „around-the-box“: die physische und digitale Integration des Schutzverpackungsprozesses in die Intralogistik unter Berücksichtigung einer bedarfsgerechten Automatisierungslösung
- 4) „out-of-the-box“: unboxing experience, das positive Erlebnis beim Auspacken

Die entsprechenden Kernfragen (Grafik) aktivieren alle relevanten Ressourcen. Die ganzheitliche Beratung ist Teil eines andauernden Prozesses und führt zu einer umfassenden und kontinuierlichen Optimierung des Schutzverpackungsprozesses beim Kunden – mit dem Ziel: Perfect Protective Packaging.